

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
der Bezirksvertretung 5**

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 09.09.2025

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks 5

Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung 5 am 30. September 2025

Betrifft:

Radweg Kalkumer Schlossallee – Wann kommt endlich die Verbreiterung der südlichen Brückenrampen der Bahnüberführung Forst Kalkum?
(Anfrage Herr Dorprigter, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 9. September 2025)

Bereits auf eine kleine Anfrage am 12. April 2021 schrieb Hendrik Wüst, damals zuständiger Minister für Verkehr: „Die fehlende Radwegeverbindung im Rampen- sowie Brückenbereich ist der Landesregierung bekannt. Zur Verbesserung der verkehrlichen Situation ist beabsichtigt, zukünftig in diesem Bereich einen einseitig geführten Geh- und Radweg anzulegen. Hierfür ist eine entsprechende bauliche Anpassung der Rampen sowie der Überführung über die Gleisanlagen erforderlich. Und weiter heißt es in der Antwort: „Im Sinne der Verbesserung der verkehrlichen Situation prüft der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen insbesondere unter Berücksichtigung der Belange der DB AG sowie des Umwelt- und Naturschutzes die Möglichkeiten **einer schnellstmöglichen Umsetzung**“.

In Antworten zu meinen Anfragen aus den Jahren 2021, 2022 und 2024 wurde von Straßen.NRW mitgeteilt, dass die Planung und die für notwendig erachtete Abstimmung mit der DB AG begonnen haben, konkrete Ergebnisse wurden aber bisher nicht vorgelegt (siehe Anlage 1). Straßen.NRW argumentierte hier immer mit dem Ersatzneubau der Brücke. **Für die Verbreiterung der Rampen sowie für den RRX-Ausbau ist aber ein Neubau der Brücke nicht notwendig.** Die Brücke wurde Ende der 80iger Jahre saniert und für einen beidseitigen Rad- und Gehweg verbreitert (siehe Anlage).

Der Radweg an der Kalkumer Schlossallee gehört zu den Radhauptwegen im Radwegenetz NRW. Für Düsseldorfer und Ratinger Bürger*innen ist dieser Weg eine wichtige Verbindungsstrecke, auch zur Erreichung des Flughafenbahnhofs und zukünftig des neuen EUREF Campus Düsseldorf. Ein gut ausgebautes Radwegenetz ist ein Baustein, mit dem die Ziele der Verkehrswende erreicht werden können.

Die Bahnüberführung Kalkumer Schlossallee wird vom Fahrradclub ADFC als „eine der gefährlichsten Radrouten auf Düsseldorfer Stadtgebiet“ bewertet, eine schnellstmögliche Beseitigung dieser Gefahrenstelle ist daher angezeigt.

Da die Antworten zu meinen bisherigen Anfragen unbefriedigend waren wiederhole ich meine Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Planung?
2. Bis wann kann mit einer Realisierung gerechnet werden?

gez. Ulrich Dorprigter

Anlage 1

Radweg Kalkumer Schlossallee – Verbreiterung der südlichen Brückenrampen Bahnüberführung Forst Kalkum

Antworten vom Landesbetrieb Straßen.NRW

Anfrage BV5/032/2021 vom 08.02.2021

„Im Zuge des geplanten 3-gleisigen Ausbaus der Bahntrasse erfolgt unsererseits ein Ersatzneubau des die L422 überführenden Bauwerkes aufgrund der Restnutzungsdauer der Brücke. Im Rahmen dieser Planungen werden auch die Querschnitte auf den Stand der Technik angepasst. Ein gesondertes Brückenbauwerk an dieser Stelle ist hinsichtlich des erfolgenden Ersatzneubaus nicht zielführend.“

Zusatzfrage zur Anfrage BV5/032/2021

„Die fehlende Radwegeverbindung im Rampen- sowie Brückenbereich ist der Landesregierung bekannt. Zur Verbesserung der verkehrlichen Situation ist beabsichtigt, zukünftig in diesem Bereich einen einseitig geführten Geh- und Radweg anzulegen. Hierfür ist eine entsprechende bauliche Anpassung der Rampen sowie der Überführung über die Gleisanlagen erforderlich. Im Sinne der Verbesserung der verkehrlichen Situation prüft der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen derzeit, insbesondere unter Berücksichtigung der Belange der DB AG, des Umwelt- und Naturschutzes sowie erdenklicher Sperrpausen die Möglichkeiten einer schnellstmöglichen Umsetzung, um die günstigste Lösung dann weiter zu verfolgen.“

Anfrage BV5/170/2022 vom 9. September 2022

„Die Planung der Maßnahme habe gerade erst begonnen. Es könne aber zum jetzigen Zeitpunkt schon abgeschätzt werden, dass die Eingriffe in den angrenzenden geschützten Waldbereich intensiv mit den Naturschutzbehörden abzustimmen seien. Eine kurzfristige Umsetzung der Verbesserung der Radwegesituation an dieser Stelle könne daher nicht in Aussicht gestellt werden. Der Landesbetrieb Straßenbau NRW wäre dennoch bestrebt die Planung der Maßnahme kontinuierlich voranzutreiben, um die Radweglücke an der L422 zu schließen.“

Zusatzfragen zur Anfrage BV5/170/2022

„Nach jetzigem Planungsstand gehen wir davon aus, dass auf der Südseite der L422 ein einseitiger Zweirichtungsradweg angelegt wird. Dabei wird vermutlich der Querschnitt der Straße plus Geh- und Radweg breiter werden als vorhanden, so dass die Rampe verbreitert werden muss. Dies bedingt auch, dass untenliegende Wege verdrängt werden und schlussendlich Waldfläche in Anspruch genommen wird. Da es hier auf jeden Zentimeter ankommt, wurde die Vermessung beauftragt, auf die wir noch warten. Für die Maßnahme müssen auch Vermessungsarbeiten im Gleisbereich durchgeführt werden. Dies kann nur in Abstimmung mit der Bahn erfolgen. Auch sind wegen anderer Maßnahmen, die zurzeit vermessen werden müssen, die Vermesser ausgelastet. Es ist daher zum jetzigen Zeitpunkt zu früh, schon über Details zu diskutieren, solange die Grundlagen und erste Planungen fehlen.“

Anfrage BV5/048/2024 vom 12. April 2024

„Straßen.NRW arbeitet bereits an der Bauwerkserneuerung der Brücke Kalkumer Schloßallee (L422) über die DB-Strecke. Im Bereich der Brücke ist der auf der Südseite verlaufende Geh- und Radweg unterbrochen. Im Rahmen der Brückenerneuerung wird diese Lücke geschlossen, so dass anschließend ein durchgängiger Geh- und Radweg auf der Südseite der L422 verlaufen wird.“

„Da gerade erst mit der Planung begonnen wurde, können hier noch keine Angaben zu einem Baubeginn mitgeteilt werden.“

Zusatzfrage zur Anfrage BV5/048/2024

„In den vergangenen Jahren wurden Sicherungsmaßnahmen für die untenliegenden Gleise an der Brückenuntersicht installiert. Außerdem wurden in den letzten Jahren die Grundlagen (Vermessung, Baugrundverhältnisse, Vorabstimmungen mit der Deutschen Bahn) für die Planungsleistungen des Ersatzneubaus geschaffen.“

Anlage 2

**Radweg Kalkumer Schlossallee – Verbreiterung der südlichen
Brückenrampen Bahnüberführung Forst Kalkum**



